

Alltag im Mittelalter: Dorf

Geschichte M 6, 7

Leben auf der Dorf

Wie lebten die Menschen in einem **mittelalterlichen Dorf**?
Dazu findest du heute mehr heraus.



So könnte ein mittelalterliches Bauernhaus ausgesehen haben.



[Introfilm](#)

Schau dir zuerst den **Introfilm** an.
Beantworte dann die Fragen auf der nächsten Seite.

Öffne dann die **interaktive Lernumgebung**.
Klicke auf die verschiedenen Bereiche des Bildes - so kannst
du auch die weiteren Fragen beantworten.



[Lernumgebung](#)



Alltag im Mittelalter: Dorf

Geschichte M 6, 7

Leben auf dem Dorf - Fragen zum Introfilm

- ① Wo steht das Dorf **Ebersrütti**?
- ☐ Im Schweizerischen Mittelland
 - ☐ Im Schweizerischen Oberland
 - ☐ Im Schweizerischen Unterland
- ② Wieviele **Menschen** leben ungefähr in Ebersrütti?
- ☐ 8
 - ☐ 60
 - ☐ 500

- ③ Höre gut zu und **fülle die Lücken**:

Die **grösseren Wege** sind nur bei relativ gut begehbar. Sie verbinden miteinander oder führen zu und . Weiter geht es bis in die nächsten - wie etwa nach Steinwil - die nicht selten voneinander entfernt liegen.

- ④ Wo und von wem werden **Kleider und Leintücher** gewaschen?

Leben auf dem Dorf - Fragen zur Lernumgebung

- ⑤ Was fressen die **Schweine** vor allem im Herbst?

- ☐ Kürbisse
- ☐ Möhren
- ☐ Eicheln



- ⑥ Warum wurden viele der Schweine im Herbst **geschlachtet**?

- ⑦ Wie heisst das **Kind**, das die Katze vom Baum holen möchte?

- ☐ Mathilda
- ☐ Konrad
- ☐ Matthis



Alltag im Mittelalter: Dorf

Geschichte M 6, 7

⑧ Ordne zu.

Zaun, der das Dorf umgibt

1



Dachdecken

Storch

2



Glücksbringer

Roggenstroh

3



Etter

Zehntenspeicher

4



Getreide



Schwalbe

⑨ Was sagte der Flug der **Schwalben** über das Wetter aus?

⑪ Wie heißt der **Teil des Geschirrs**, das man den Ochsen über den Hals legt?

- ☐ Joch
- ☐ Pflug
- ☐ Karren

⑩ Welches Gebäude steht in der Nähe der **Furt**?

- ☐ Das Wirtshaus
- ☐ Der Stall
- ☐ Die Burg



⑫ Was passiert unter der **Dorfeiche**?



Alltag im Mittelalter: Dorf

Geschichte M 6, 7

13) Sind die Aussagen **richtig oder falsch**?

	richtig	falsch
Im Steinbruch wurden Kalksteine abgebaut.	☐	☐
Aus Bienenwaben stellten die Bauern Wachskerzen her, mit denen sie nachts ihre Häuser beleuchteten.	☐	☐
Im Wirtshaus konnten Reisende essen, trinken und übernachten.	☐	☐
Die Schafe wurden zweimal im Jahr geschoren, im Frühjahr und im Herbst.	☐	☐

14) Kreuze an: Welches **Gemüse** wächst im Bauerngarten NICHT?

☐☐☐☐☐

15) Was waren die sogenannten „**Kopfweiden**“?

- ☐ Weidflächen, auf denen die Tiere des Bürgermeisters weiden durften (Bürgermeister = „Kopf“ des Dorfes)
- ☐ Weidensträucher, die zum Schutz des Dorfes dienten. Pro Kopf gab es eine bestimmte Anzahl dieser Sträucher.
- ☐ Weidenbäume, deren Äste so geschnitten werden, dass sie die Form eines Kopfes bilden.

LearningApps: Leben auf dem Dorf



[LearningApp 1](#)



[LearningApp 2](#)



Bereitgestellt von: MNWeG
Stand: 17.12.2025

Lizenzhinweise: <https://editor.mnweg.org/mnw/dokument/alltag-im-mittelalter-dorf-vcvllwvt>

Seite: 4/6



Alltag im Mittelalter: Dorf

Geschichte M 6, 7

⑩ Suche dir eine Person von den Post-its aus. Schreibe einen Tagebucheintrag, in dem **mindestens fünf** der folgenden Dinge vorkommen:

- Welche Arbeit du heute erledigt hast
- Welche Rolle du im Dorf hast / zu wem du gehörst
- Mit welchen Werkzeugen oder Tieren du gearbeitet hast
- Mit wem du heute zu tun hattest
- Wie das Wetter deinen Tag beeinflusst hat
- Was im Dorf passiert ist (Nachricht, Fest, Streit, Besuch, Krankheit ...)

Hirte Jakob, der mit Schafen oder Kühen über die Weiden zieht.

Sohn Lukas eines Tagelöhners, der von Hof zu Hof zieht, um Arbeit zu finden.

Magd Alina, die in der Bauernküche arbeitet und kaum Pause hat.

Pfarrer Ulrich, der die Dorfbewohner ermahnt und Trost spendet.

Sammle deine Ideen zunächst in einer Mindmap:





Alltag im Mittelalter: Dorf

Geschichte M 6, 7

[illegible]